

Hoffmann von Fallersleben, August Heinrich: Was fang' ich armer Teufel an? (1

- 1 Was fang' ich armer Teufel an?
- 2 So fragt mich immer jedermann,
- 3 So fragt man mich, so frag' ich sie,
- 4 Und dieses Fragen endet nie –
- 5 So geht's in Garnisonen.

- 6 Doch gestern war das gar nicht so:
- 7 Fünf Stunden spielt' ich Domino,
- 8 Sechs Stunden saß ich beim Gelag,
- 9 Das war fürwahr ein guter Tag –
- 10 So gehts in Garnisonen.

- 11 Heut wird der Tag mir auch vergehn:
- 12 Heut früh muß ich ein Pferd besehn,
- 13 Zu Mittag bin ich beim Major
- 14 Und Abends spielt die Tochter vor –
- 15 So geht's in Garnisonen.

- 16 Wie wird es aber morgen sein?
- 17 Das macht mir jetzt schon Angst und Pein.
- 18 Die allerletzte Zuflucht ist,
- 19 Vor Tische Whist, nach Tische Whist –
- 20 So geh'ts in Garnisonen.

- 21 Doch kommt die Mittwoch nun heran,
- 22 Was fang ich armer Teufel an?
- 23 Vier Tage hat die Woche noch,
- 24 Und Nichtstun ist ein schweres Joch –
- 25 So geht's in Garnisonen.